

Polnischer Reisebus verunglückt: Zwölf Tote

Schönefeld. Bei einem schweren Busunglück sind am Sonntag am Schönefelder Kreuz im Süden Berlins zwölf Menschen ums Leben gekommen. Zudem seien 19 Personen schwer verletzt worden, sagte ein Polizeisprecher. In dem polnischen Reisebus waren 49 Personen auf dem Rückweg vom Spanien-Urlaub. Der Bus wurde von einem PKW gerammt und prallte anschließend gegen einen Brückenpfeiler. Polizei und Rettungsdienste aus Brandenburg und Berlin waren mit fast 300 Kräften im Großeinsatz. Brandenburgs Ministerpräsident Matthias Platzeck (SPD) zeigte sich erschüttert und reiste zur Unglücksstelle. Auch Polens Premierminister Donald Tusk wollte zum Unfallort fliegen. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/151540.polnischer-reisebus-verunglueckt-zwoelf-tote.html>